

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus



Stadt Rosenheim
Freiwillige Feuerwehr

Hans Meyrl
Stadtbrandrat

Stadt Rosenheim

64.000 Einwohner

-kreisfrei Stadt-



Kristische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Mit Begeisterung
dabei!





Hauptfeuerwache Stadt Rosenheim

ca. 900 Fw.-Einsätze

145 aktive Mitglieder

Kristische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Mit Begeisterung
dabei!



Kritische Infrastruktur

**Sind die
Feuerwehrgerätehäuser
in Bayern gerüstet?**

Stromausfall

Blackout

Was tun wenn der Strom ausfällt!

Der Sinn der Sache!

Auslöser:

- Auftrag, Thema zu sensibilisieren!
- Auffordern, Vorbereitungen zu treffen!
- Informieren!

Ursachen:

- Technisches und menschliches Versagen
- Kriminelle oder terroristische Aktionen
- Extremwetterereignisse
- Klimawandel

Einsatzbeispiel



Naturkatastrophe im Münsterland 2005
Ab 25. November 2005 über mehrere Tage!

Foto:
Westfälische Nachrichten

Einsatzbeispiele



Technischer Defekt in einer Schaltwart in Rosenheim
25.000 Personen über 6 Stunden ohne Strom!

Foto:
Feuerwehr Rosenheim

Einsatzbeispiele



Foto:
Feuerwehr Rosenheim

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Mit Begeisterung
dabei!



Einsatzbeispiele



2 Stück 110 kVA Versorgungsleitungen angebohrt
Berlin Köpenick über 34 Stunden ohne Strom!

Kritischer Infrastruktur

...sind definiert als ORGANISATIONEN UND EINRICHTUNGEN mit wichtiger Bedeutung für das Gemeinwesen, bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung nachhaltig wirkende Versorgungsengpässe, erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit oder andere dramatische Folgen eintreten würden.

-KRITIS-

Kritische Infrastruktur

ARBEITSGEMEINSCHAFT DER LEITER
DER BERUFSFEUERWEHREN
in der Bundesrepublik Deutschland



- Arbeitskreis Zivil- und Katastrophenschutz -

AGBF-Bund AK-ZK, c/o Feuerwehr Münster, York-Ring 25, 48159 Münster
(KRITIS vku 150511)

Kritische Infrastrukturen – KRITIS:

Gemeinsame Themenfelder des Deutschen Städtetages (DST) und des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU), Stand 11.05.2015

Die AGBF wurde durch den Deutschen Städtetag (DST) gebeten, grundsätzliche Positionen bzw. Empfehlungen zu erarbeiten, die als Grundlage für Gespräche des DST mit dem Verband kommunaler Unternehmen (VKU www.vku.de) zur Problematik der Kritischen Infrastrukturen (KRITIS) dienen sollen. Ziel ist es, über den DST bzw. den VKU als jeweilige Spitzenverbände die Mitgliedsstädte bzw. Unternehmen für das Thema KRITIS zu sensibilisieren und Gespräche auf lokaler Ebene anzuregen.

Kritische Infrastrukturen (KRITIS) sind definiert als *Organisationen und Einrichtungen mit wichtiger Bedeutung für das staatliche Gemeinwesen, bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung nachhaltig wirkende Versorgungsengpässe, erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit oder andere dramatische Folgen eintreten würden.* *1)

Die möglichen Folgen eines Ausfalls von KRITIS sind umfassend beschrieben in dem Bericht *„Gefährdung und Verletzbarkeit moderner Gesellschaften – am Beispiel eines großräumigen und lang andauernden Ausfalls der Stromversorgung“* des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung. *2)

Zu den Handlungsnotwendigkeiten und Möglichkeiten der Gefahrenabwehrbehörden bei einem längeren Stromausfall kann auf die nachfolgenden Quellen verwiesen werden:

A) Hessisches Ministerium des Innern und für Sport

- Handlungsempfehlungen Stromausfall:
http://verwaltung.hessen.de/irj/HMdl_Internet?cid=2aaa3a697646855c881343ea9a47dbec
- mit den Anlagen:
 - Anlage 1 Mustereinsatzplan Stromausfall Feuerwehr
 - Anlage 2 Einsatzkonzept Notstromversorgung AB-Strom FwA-Strom
 - Anlage 3 Prioritäten- und Bezugsliste
 - Anlage 4 Richtlinie für Planung, Errichtung und Betrieb von Anlagen mit Notstromaggregaten:

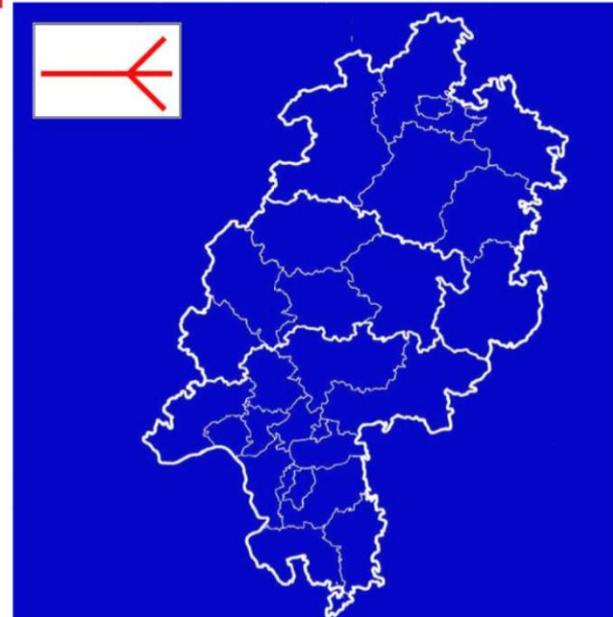
AGBF-Bund, Arbeitskreis Zivil- und Katastrophenschutz
Ltd. BD Dipl.-Ing. Benno Fritzen, c/o Feuerwehr Münster, York-Ring 25, D-48159 Münster,
Telefon (0251) 492-8000, Telefax (0251) 492-8010, E-Mail: FritzenB@stadt-muenster.de

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport



Mustereinsatzplan Stromausfall

für Feuerwehren
bei flächendeckendem,
langandauerndem Stromausfall



Kritischer Infrastruktur

... Dienstleistungen der kommunalen Unternehmen

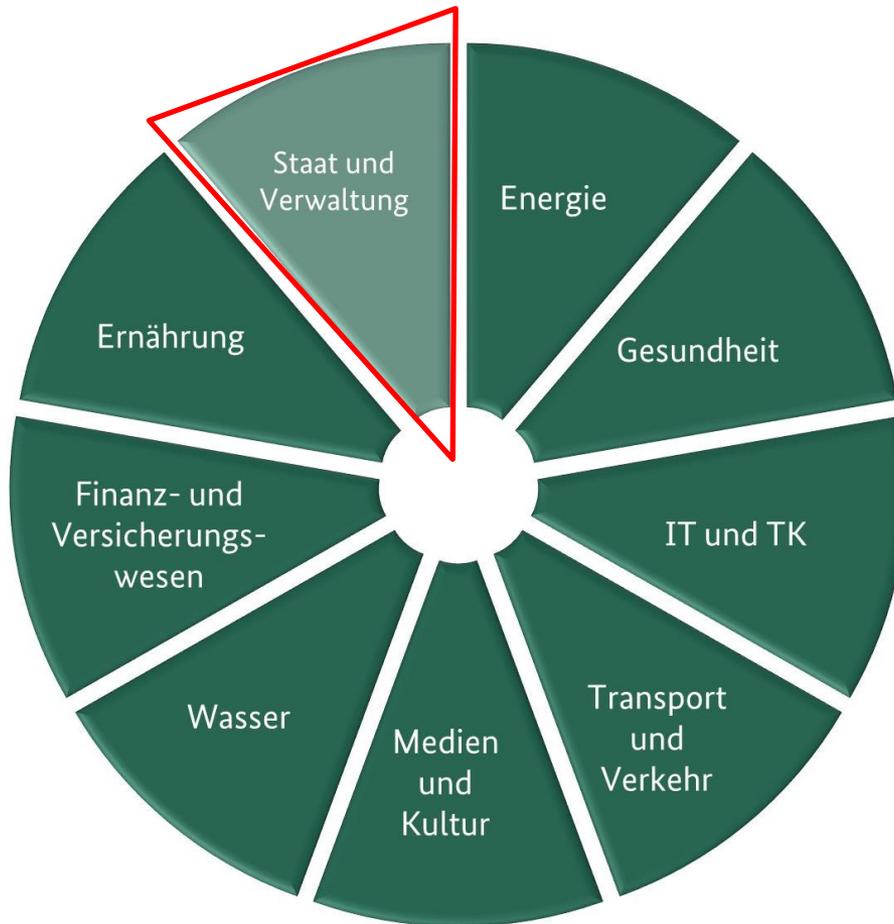
- **Strom**
 - Energieversorgung
 - Beleuchtung (Sicherheit)
- **Wasser**
 - Trinkwasser
 - Löschwasser
 - Brauchwasser
- **Abwasser**
 - Kläranlagen
 - Pumpwerke und Hebeanlagen
- **Gas**
- **Fernwärme**
- **Gesundheitswesen**
- **Abfallentsorgung**
- **Mobilität, ÖPNV**
- **Kommunikation (EDV, Telefon)**
- **Gefahrenmeldeanlagen**
- **Kommunikationssysteme der BOS**
- **Finanzwesen**

Kritischer Infrastruktur

KRITIS-Einrichtungen

- **Netzbetreiber für Strom, Wasser, Abwasser, Gas, Fernwärme....**
- **Einrichtungen des Gesundheitswesens
Krankenhäuser, Altenheime,**

Sektoren und Branchen Kritischer Infrastruktur



Staat- und Verwaltung

- Regierung und Verwaltung
- Justizeinrichtungen
- Notfall-/ Rettungswesen einschl. Katastrophenschutz

Grafik:
BBK

Notwendigkeit für Handlungsbedarf



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Stromausfall

Vorsorge und Selbsthilfe



BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.



Bundesamt
für Bevölkerungsschutz
und Katastrophenhilfe

Notstromversorgung in Unternehmen und Behörden



Praxis im
Bevölkerungsschutz
Band 13

BBK. Gemeinsam handeln. Sicher leben.

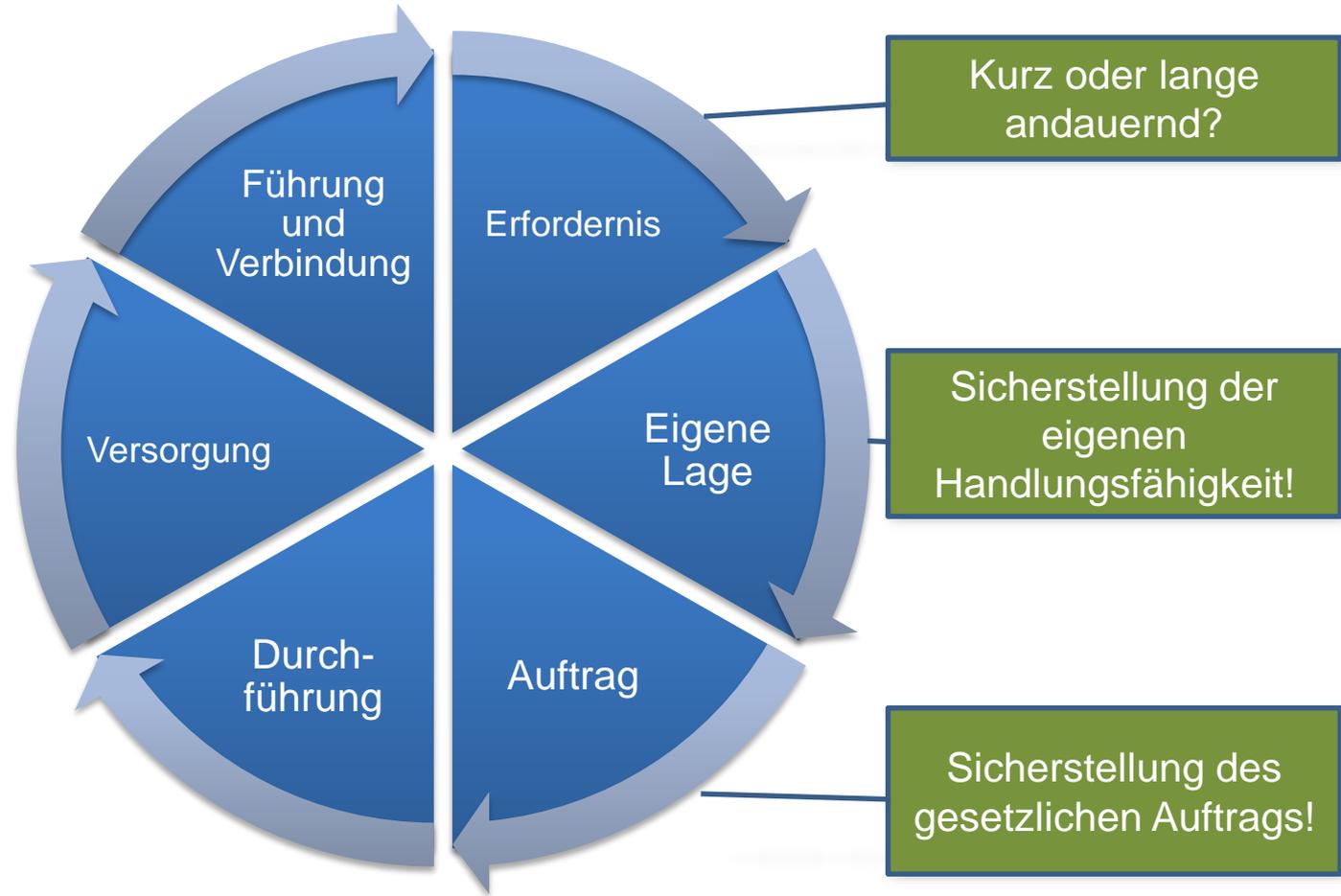
Handlungsbewußtsein

Verantwortung:

- a. liegt zunächst bei den Gemeinden
- b. entsprechend der Lage (regional oder überregional) und der Entwicklung (kurz oder langandauernd) sind die Gefahrenabwehrmaßnahmen zu strukturieren.

Für die Handlungsempfehlung „Stromausfall“ ist eine mehrstufige Gefahrenabwehrplanung anzuwenden.

Handlungsbewußtsein



Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus



Foto:
Feuerwehr Rosenheim

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Mit Begeisterung
dabei!



Aufgaben der Bayerischen Feuerwehren



Foto:
Feuerwehr Rosenheim

Kristische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Mit Begeisterung
dabei!



Handlungsbewußtsein



Versorgung und Verbindung



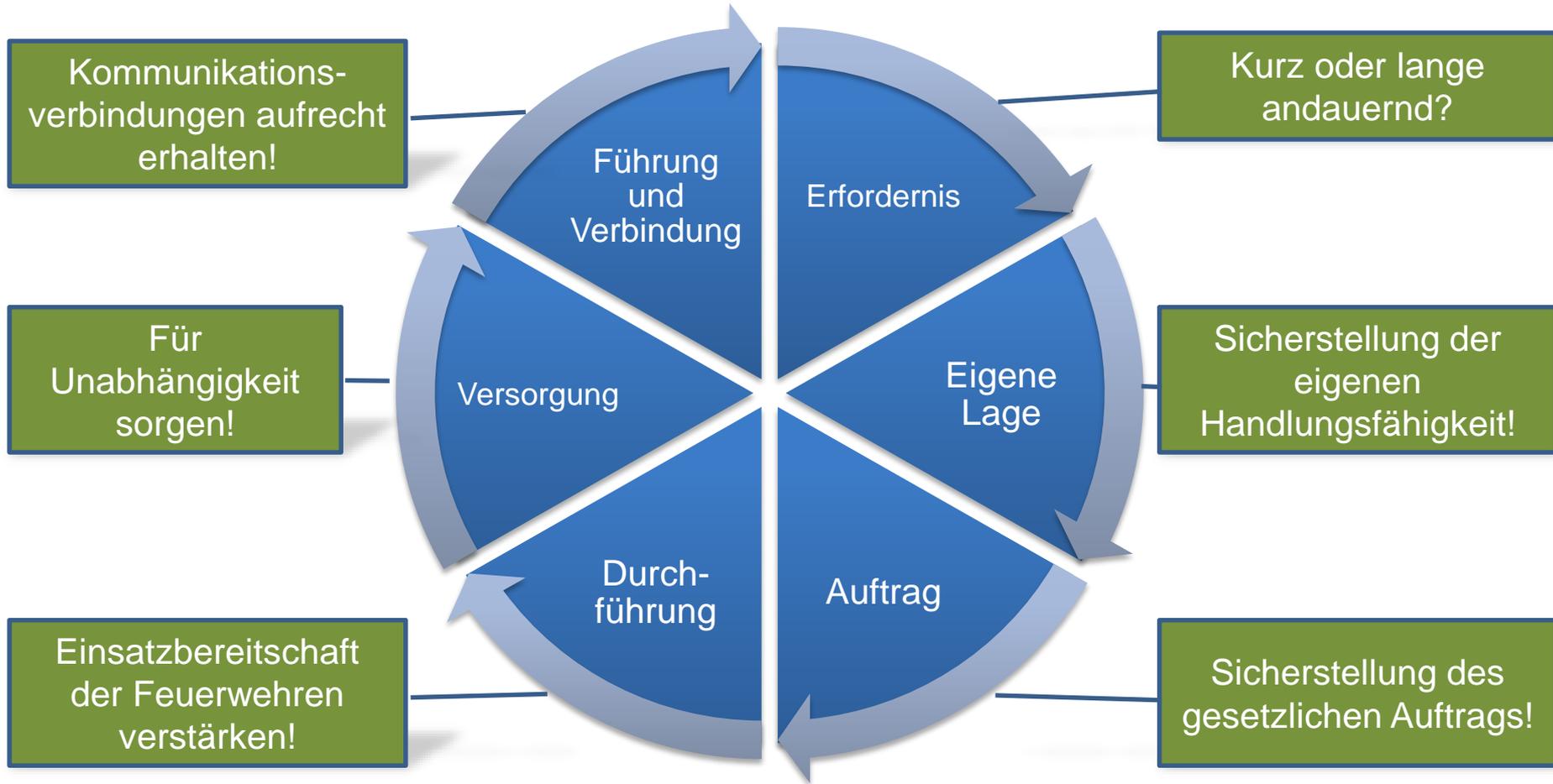
Foto:
Feuerwehr Rosenheim

Kristische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Mit Begeisterung
dabei!



Handlungsbewußtsein



Für die Handlungsempfehlung „Stromausfall“ ist eine mehrstufige Gefahrenabwehrplanung anzuwenden.

Umsetzungsfolgen

Ereignis-schwere	Ausfalldauer	Einsatzkoordination durch:	Maßnahmen:
Stufe I	< 10 Minuten	allgemeine Gefahrenabwehr mit Beibehaltung der gesetzl. Hilfsfrist	<ul style="list-style-type: none"> Lagefeststellung Information der „Koordinierungsgruppe Stromausfall“, der Rettungs- und Feuerwachen
Stufe II	< 60 Minuten	allgemeine Gefahrenabwehr	<ul style="list-style-type: none"> fortlaufende Lagefeststellung im gemeindlichen Auftrag Verbindungsaufnahme mit SVU Alarmierung „Koordinierungsgruppe-Stromausfall“ der KVB Information Regierte Leitstellen
Stufe III	> 60 Minuten	Koordinierungsgruppe der KVB beschäftigte Ereignis gem. Art. 15 BayKSG	<ul style="list-style-type: none"> Ein „Im Voraus benannter örtlicher Einsatzleiter“ der KVB wird benannt. Die Koordinierungsgruppe der KVB wird tätig Besetzung aller Feuerwehrgerätehäuser (Leuchtturmprojekte) Voralarm für FügK
Stufe IV	> 4 Stunden	Katastrophe gem. Art. 6 BayKSG	<ul style="list-style-type: none"> FügK wird tätig K-Fall wird ausgerufen Besetzung aller Einheiten und Einrichtungen

Empfehlung



Anlaufstelle Feuerwehrgerätehaus

Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern als Erstanlaufstelle:

- Um selbst weiter funktionsfähig bleiben zu können
- Als Ansprechpartner für den Bürger

Die Illusion vom Notstrom



Quelle: YouTube

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern als Erstanlaufstelle



Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern als Erstanlaufstelle



Vorbereitungen im
Feuerwehrgerätehaus

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern als Erstanlaufstelle



Vorbereitungen im
Feuerwehrgerätehaus

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern als Erstanlaufstelle



GS-Noteinspeisung

- Tragbarer Stromerzeuger
- Stativ mit Beleuchtungseinheit
- 2 Kabeltrommeln
- Kraftstoffbehälter mit Betankungssystem

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern als Erstanlaufstelle



Stromerzeuger,
geeignet
für Netzeinspeisung

Kritische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Ausstattung von Feuerwehrgerätehäusern als Erstanlaufstelle



Stromerzeuger,
geeignet
für Netzeinspeisung



Kristische Infrastruktur Feuerwehrgerätehaus

Mit Begeisterung
dabei!



Haben Sie noch offene Fragen ?



E-Mail: hans.meyrl@rosenheim.de

**Vielen Dank
für ihre Aufmerksamkeit**



Für Fragen, Anregungen und Informationen zu dieser Präsentation wenden Sie sich bitte an:

Hans Meyrl

Stadtbrandrat

Stadt Rosenheim
Freiwillige Feuerwehr

Adresse: Küpferlingstraße 7 – 83022 Rosenheim
Telefon: 08031 / 365-8000
Fax: 08031 / 365-889-8000
E-Mail: hans.meyrl@rosenheim.de

